

# *Die eigentlichen Wurzeln der Familien Brauchwitz (Brauchschütz, Brauchitsch) und Brochwitz – eine Schautafel*

---

Deutschordenstaat Preußen

|  
Deutscher Ritterorden

|  
Deutsche und polnische Urzweige - Brauchwitz und Brochwitz

|  
Die Stammväter Brauchwitz

|  
*Das Jahr 1288 - Petrus von Brusich (Bruchisch),  
erste Erwähnung eines Brauchwitz / Brauchitsch überhaupt.*

*Quelle: „Des Schlesischen Adels anderer Theil oder Fortsetzung Schlesischer  
Curiositäten“, Band 1, von Johannes Sinapio, Leipzig und Breslau, von  
Michael Rohrlach, gedruckt in der Fleischerischen Druckerei in Leipzig, 1720.  
In einem der Briefe (aus Liegnitz) den der schlesische Herzog Heinrich V.,  
geschrieben hatte, wurde im Jahr 1288 ein Dominus Petrus de Brusich (von  
Brauchitsch bzw. Brauchwitz) erwähnt.*

*Das Jahr 1418: Stammvater Hans Brauchitsch („Brauchschütz“, bis zum  
Anfang des 18. Jahrhunderts) war Gutsbesitzer in Oberau (Niederschlesien).  
Das Gut „Brauchitschdorf“ wurde von ihm gegründet. Heute ist das ehemalige  
Gut als Schloß Brauchitschdorf bekannt.*

*Um 1455: Nikolaus (Nickel) und Georg (Jorge) Brauchwitz, gingen als Ritter  
(Söldner) von Schlesien nach Westpreußen (Regionen Danzig / Marienburg)*

|  
*Familien Brauchwitz (Brauchschütz) / Familien Brauchwitz / Brochwitz-Katzki  
Brochwitz-Donimirski, Brochwitz |*

|  
*Familien Brauchitsch lebten in Schlesien | die Familien Brauchwitz in Westpreußen  
Die Zweige verbreiteten sich | aus Klein-Katz (16. Jahrhundert)*

*in Schlesien, Sachsen und Berlin*

|  
*hatten das evangelische Bekenntnis*

Die Zweige Brochwitz - mit polnischem Ursprung:

*Jene Familien siedelten im 15. und 16. Jahrhundert in Westpreußen bei Danzig – sie wohnten im Ortsteil Groß-Katz bei Danzig, und sie hatten den katholischen Glauben. Viele Familien Brochwitz / Browic blieben in Westpreußen bzw. in Polen. Die Familien in dem Ortsteil Klein-Katz (heute zu Gdingen/Polen) waren nach 1530 evangelischen Glaubens.*

Mein erste These: Ein Familienzweig „Bruchwitz“ hieß früher einmal „Brauchwitz“ - der Name wurde in „Bruchwitz“ umgeformt. Eine Brauchwitz-Familie ging Mitte des 16. Jahrhunderts von Westpreußen nach Pommern. Dort wurde der „Stammvater Bruchwitz“ der Neuzeit geboren - Georg von Bruchwitz. Er begründete den ersten Bruchwitz-Zweig in Pommern (Stettin). Dessen Vorfahren (Eltern oder Großeltern) hatten noch den Namen „Brauchwitz“ gehabt, und sie stammten aus Westpreußen.

Weitere These: Eine Familie Brochwitz ging Ende 16. oder Anfang des 17. Jahrhunderts von Westpreußen nach Nord-Sachsen (heute: Süd-Brandenburg). Dort wurde nachweislich der Stammvater der Brochwitz - Andreas Brochwitz – im Jahr 1620 geboren. Es wurde ein erster Brochwitz-Zweig in der Elbe-Elster-Region (in den Dörfern Jeßnigk bzw. Kolochau) begründet. Heute leben Nachfahren der Familien Brochwitz u. a. in Süd/West/Deutschland.

---

*Der obige Text bzw. die Thesen sind eine Arbeitshypothese zu meinem Thema: „Die eigentlichen Wurzeln der Familien Brauchwitz, Brochwitz und Bruchwitz“. Nienburg, W. im Juli 2018*